

„Hamburg Zoom“: Hamburger Abendblatt und fotoMAGAZIN veröffentlichen zum zweiten Mal die Magazinbeilage zur Messe „FOTOHAVEN“

HAMBURG / ESSEN, 24.01.2020. Nach dem großen Erfolg der ersten Ausgabe bringt das Hamburger Abendblatt gemeinsam mit dem fotoMAGAZIN die zweite Ausgabe der „Hamburg Zoom“ zur Messe „FOTOHAVEN“ im Rahmen der Freizeitmesse „oohh!“ auf den Markt.

Neben informativen Kaufberatungen zu Kameras mit Wechselobjektiven, Fototipps von Hamburger-Abendblatt-Fotografen und der Drohnenfotografie finden Fotobegeisterte einen ausführlichen Messeservice zur „FOTOHAVEN“ 2020.

Das 24-seitige Extra liegt am Sonnabend, 25. Januar 2020, der Gesamtausgabe des Hamburger Abendblattes bei. Weitere Exemplare werden auf der Messe verteilt.

Die sehr gut angenommene Messe „FOTOHAVEN“ wird 2020 zum zweiten Mal in Hamburg veranstaltet. Vom 5. bis zum 9. Februar finden Hobby- sowie Profifotografen in der Hamburger Messe alles, was das Fotografenherz begehrt – Neuheiten, Vorträge, Experten für den Austausch, gute Fotos als Vorbild und reichlich Möglichkeiten zum Ausprobieren und Mitmachen.

Die Beilage ist erneut in Zusammenarbeit der Redaktionen der renommierten Hamburger Monatszeitschrift fotoMAGAZIN und des Hamburger Abendblattes entstanden. „Wir freuen uns, dass wir auch in diesem Jahr das Magazin gemeinsam umsetzen konnten, dies ist eine optimale Kombination für dieses Heft, in dem sich alles rund um die Fotografie in Hamburg dreht. Die beiden Redaktionen haben wieder Hand in Hand zusammengearbeitet und sich die verlegerischen Aufgaben geteilt“, freuen sich Manfred Zollner, Chefredakteur vom fotoMAGAZIN und Berndt Röttger, stv. Chefredakteur vom Hamburger Abendblatt, die das Magazin redaktionell umgesetzt haben.

Damit vertieft das Hamburger Abendblatt weiter seine Zusammenarbeit mit dem herausgebenden Verlag des fotoMAGAZINS. „Mit dem JAHR TOP SPECIAL VERLAG haben wir bereits drei Special-Interest Magazinbeilagen verlegt und freuen uns, die Kooperation fortzuführen“, sagt Vivian Hecker, Gesamtleitung Marketing & Events beim Hamburger Abendblatt, in deren Team das Magazin unter der Projektleitung von Immo Riege im Bereich Corporate Publishing und Magazine verantwortet wird.



Informationen, Entertainment, Services – das ist die FUNKE MEDIENGRUPPE. Der Fokus liegt auf drei Geschäftsfeldern: Regionalmedien, Frauen- und Programmzeitschriften sowie Digitales. Mehr als 1.500 Journalisten und rund 4.500 Medienmacher arbeiten bei FUNKE. In Deutschland gibt das Unternehmen Tageszeitungen in Berlin, Hamburg, Niedersachsen, Nordrhein-Westfalen und Thüringen heraus, darunter Berliner Morgenpost, Braunschweiger Zeitung, Hamburger Abendblatt, Westdeutsche Allgemeine Zeitung und Thüringer Allgemeine. Im Magazinbereich gehört FUNKE zu den größten Anbietern. Zum Portfolio zählen Titel wie Hörzu, Gong, TV Digital, BILD der FRAU, Frau im Spiegel, die aktuelle, myself und DONNA. Hinzu kommen zahlreiche Rätsel- und Spezialzeitschriften sowie Lebensart-Magazine. Im Digital-Bereich baut FUNKE ein Netzwerk an spezialisierten Jobportalen wie ABSOLVENTA und joblocal auf, im Publishing und Social-Media-Sektor ist FUNKE mit einer Mehrheitsbeteiligung an MEDIA PARTISANS ein großer Anbieter im deutschen Markt. An allen ihren Tageszeitungsstandorten gibt die FUNKE-Gruppe die jeweils führenden Anzeigenblätter heraus. In NRW hält FUNKE Mehrheitsbeteiligungen an lokalen Radiosendern. Darüber hinaus ist das Unternehmen auch auf dem österreichischen Zeitungsmarkt engagiert (Kronen Zeitung, Kurier). Mit der GOLDENEN KAMERA und der GOLDENEN BILD der FRAU werden zwei hochkarätige Events von FUNKE veranstaltet.